

Als Ra, Jürgen Saupe und ich 1993 gemeinsam in Deutschland unterwegs waren um das HDS in mehreren Städten bekannt zu machen, waren wir u.a. eine Woche lang in Köln. Da das Echo dort nicht wirklich überwältigend war hatten wir eine Menge Zeit uns intensiv mit inhaltlichen Themen des HDS zu beschäftigen.

So kam es dazu, dass wir uns ein paar Tage lang nur mit dem Thema Verdauung, Verarbeitung von Nährstoffen, einzelnen Stoffwechselfvorgängen etc. beschäftigen konnten. Es ging darum herauszufinden, welche Tore in der Körpergrafik mit diesem Thema zu tun haben könnten. Auch weil sich Ra mit den physiologischen Aspekten und inneren Zusammenhängen nicht gut auskannte, mussten wir sehr ins Detail gehen, was für dieses Projekt und sein Ergebnis sehr von Nutzen war. So entstand diesbezüglich die erste Matrix, von Ra ‚Rave Biology‘ genannt. Diese erste Matrix ist leider noch in einzelnen (älteren) Publikationen vorhanden, sie ist jedoch weder in allen Punkten korrekt noch vollständig.

RA sagte mir danach ich solle in meiner täglichen Praxis damit arbeiten, es verifizieren und weiterentwickeln. Da er später nach Amerika ging blieben wir für einen Austausch diesbezüglich über email in Kontakt. 2001 erhielt ich dann von ihm eine Mail, ich solle es nicht länger für mich behalten, sondern endlich mal unterrichten, und er autorisierte mich exklusiv dazu.

Heute, über 30 Jahre nach seiner Entstehung, kann ich auf eine detaillierte praktische Erfahrung damit zurückblicken, für die ich sehr dankbar bin. Es ist ein äußerst nützliches Werkzeug, auch um die jeweilige PHS-Strategie (die ja bei zig-Millionen Menschen genau gleich ist) dadurch zu individualisieren, dass die unvergleichliche Struktur und Arbeitsweise des persönlichen Verdauungssystems klar und deutlich beschrieben werden kann, mit den positiv erlebbaren Folgen für Gesundheit und Wohlbefinden.

Als besonderen Zusatz zu dieser Thematik wird es abschließend auch darum gehen, wie wir erkennen können ob ein Körper tatsächlich vegetarisch/vegan ‚designed‘ ist (oder vielleicht doch nicht?), und welche Gewichtung es in Bezug auf Proteine/Fleisch, Fette und Kohlehydrate/Zucker in Bezug auf den Körper gibt. Denn wir sind ja nicht unser Körper, sondern wir haben einen. Und wie die Stimme damals schon gleich zu Beginn sagte: ‚Honor the form!‘ Achtet die Form!

Der Abschluss des Kurses wird umfangreich praktisch orientiert sein: Wir werden die einzelnen Charts der Teilnehmer durchgehen, beginnend mit der allgemeinen PHS Strategie, dann individualisierend mit Rave Biology und - ob vielleicht ein mentaler Vegetarier (trotz 100% unbestreitbar richtiger Argumentation) doch in einer fleischfressenden Pflanze wohnt. Alles jenseits von Moral, nur auf Faktenbasis des HDS.

Dieser Kurs - so komprimiert auf ein Thema er letztendlich ist – ist der intensivste und komplexeste aus meiner Werkstatt, auch deshalb, weil selbst die Themen der drei Inkarnationskreuze jedes Hexagramms das hierbei eine Rolle spielt, den Aspekt beschreiben, um den es bezüglich des Verdauungssystems geht. Einfach nur faszinierend, aber eigentlich kein Wunder – das HDS beschreibt uns in allen Teilen alles was mit unserem Leben und körperlichen Dasein zu tun hat.

Wer also bereit ist sich auf dieses investigative Abenteuer einzulassen, ist herzlich willkommen. Es geht schließlich nicht nur darum sich selbst diesbezüglich besser entsprechen zu können, sondern auch darum, anderen Menschen durch dieses einzigartige Wissen zu helfen ein gesünderes Leben zu führen.

